FUSSBALLPROGRAMM

Nr. 4/1986

BSG KERNKRAFTWERK GREIFSWALD
– SEKTION FUSSBALL –

Punktspiel der DDR-Liga, Staffel A
Spieljahr 1985/86

Am Sonntag, dem 20. April 1986
um 15.00 Uhr im Volksstadion

Lok/Armaturen Prenzlau 4 : 0
BSG KKW Greifswald

Weiter spielen heute:

Stahl Eisenhüttenstadt – Akt. Brieske-Senftenberg	1 : 1
TSG Bau Rostock – Rotation Berlin	0 : 0
Dynamo Schwerin – Vorwärts Dessau	3 : 3
Energie Cottbus – Stahl WW Hettstedt	1 : 0
Post Neubrandenburg – Dynamo Fürstenwalde	2 : 2
FC Vorwärts Frankfurt/O. II – Vorwärts Stralsund	0 : 2
BFC Dynamo II – Chemie Leipzig am 23. 4. 1986	... : ...
Aktivist Schwarze Pumpe – Motor Babelsberg	0 : 0

Liebe Sportfreunde!

In der Staffel A hat sich das Tabellenbild nach Absolvierung der Nachholespiele wieder geordnet und gibt klarere Konturen.

Überraschungen blieben auch am 25. Spieltag nicht aus.

Energie Cottbus bleibt trotz des Remis in Prenzlau erster Anwärter für die Oberliga, da Chemie Leipzig sich eine 0 : 1-Niederlage gegen Aktivist Schwarze Pumpe leistete. Mit 10 Pluspunkten waren die Gastmannschaften an diesem Spieltag wesentlich erfolgreicher als die Platzbesitzer. Zu den nicht Erfolgreichen zählte diesmal auch unsere Mannschaft. Die Ausfälle, vor allem in der Abwehr, waren nicht zu verkraften. Durch die Umstellung in der Abwehr gab es zu viele Fehler, die sich dann auf Mittelfeld und Angriff negativ auswirken mußten.

An den nächsten beiden Spieltagen trifft unsere Mannschaft nun auf die zwei weiteren Neulinge. Zunächst ist am 26. Spieltag die BSG Lok./Armaturen Prenzlau zu Gast im Volksstadion. Die Schützlinge von Trainer Guttmann ließen zuletzt aufhorchen.

Nach einer schwachen Startphase in der 2. Halbserie (0 : 6 Punkte und 1 : 7 Tore) holte man an den letzten fünf Spieltagen 6 : 4 Punkte bei 8 : 4 Toren, darunter ein 4 : 0-Auswärtssieg bei Post Neubrandenburg und Punktgewinne gegen FCV II (1 : 1) und Energie Cottbus (0 : 0).

Die Gäste sind also im Aufwind und werden versuchen, ihre gute Verfassung auch im Greifswalder Volksstadion zu bestätigen.

KKW wird konzentriert zu Werke gehen müssen, um keine Überraschung zu erleben.

Tabellenstand der DDR-Liga, Staffel A, vom 13. April 1986

1.	BFC Dynamo II	25	44 : 24	35 : 15
2.	Energie Cottbus	25	38 : 20	33 : 17
3.	Chemie Leipzig	25	40 : 25	30 : 20
4.	Vorwärts Stralsund	25	42 : 31	29 : 21
5.	**KKW Greifswald**	**25**	**34 : 32**	**29 : 21**
6.	FC Vorwärts Frankfurt/O. II	25	44 : 32	28 : 22
7.	Stahl Eisenhüttenstadt	25	46 : 41	27 : 23
8.	Dynamo Fürstenwalde	25	45 : 33	26 : 24
9.	Rotation Berlin	25	37 : 31	26 : 24
10.	Aktivist Schwarze Pumpe	25	33 : 30	25 : 25
11.	Motor Babelsberg	25	47 : 46	25 : 25
12.	Post Neubrandenburg	25	32 : 38	25 : 25
13.	Dynamo Schwerin	25	45 : 44	24 : 26
14.	Vorwärts Dessau	25	43 : 45	24 : 26
15.	**Lok/Armaturen Prenzlau**	**25**	**23 : 32**	**24 : 26**
16.	Aktivist Brieske-Senftenberg	25	19 : 38	19 : 31
17.	Stahl WW Hettstedt	25	25 : 63	13 : 37
18.	TSG Bau Rostock	25	18 : 50	8 : 42

4. Sportspiele der Kernkraftwerke der sozialistischen Länder in der DDR

Für die Zeit vom 5.–9. Juni 1986 wurden die 4. Sportspiele der Kernkraftwerke der sozialistischen Länder nach Greifswald vergeben. Mit der Durchführung wurde das VE Kombinat Kernkraftwerke „Bruno Leuschner" Greifswald beauftragt.

Teilnehmer:

VR Bulgarien	–	KKW Kozlodui
VR Ungarn	–	KKW Paks
CSSR	–	KKW Bohunice
CSSR	–	KKW Dukovany
DDR	–	KKW Rheinsberg
DDR	–	KKW Greifswald

Die Wettkämpfe werden in den Sportarten Fußball, Handball, Leichtathletik, Volleyball, Tennis, Schießen und Brettsegeln für Männer und Frauen ausgetragen.

Wettkampfstätten:

Fußball, Leichtathletik	–	Volksstadion
Volleyball	–	Sporthalle II
Handball	–	Sporthalle III
Tennis	–	Tennisanlage (Volksstadion)
Schießen	–	GST-Anlage (W.-Pieck-Allee)
Brettsegeln	–	Greifswald-Wieck

Zeitplan:

Freitag, den 6. 6. 1986

9.10 Uhr	Fußball	–	Männer und Frauen
9.15 Uhr	Tennis	–	Männer und Frauen
10.00 Uhr	Volleyball	–	Männer
13.30 Uhr	Fußball	–	Männer und Frauen/Finale
13.30 Uhr	Volleyball	–	Frauen
14.00 Uhr	Schießen	–	Männer
15.00 Uhr	Tennis	–	Männer und Frauen
15.00 Uhr	Brettsegeln	–	Männer und Frauen

Sonnabend, den 7. 6. 1986

8.00 Uhr	Volleyball	–	Männer
8.00 Uhr	Handball	–	Frauen
8.00 Uhr	Tennis	–	Frauen/Finale
9.00 Uhr	Schießen	–	Frauen
9.00 Uhr	Brettsegeln	–	Männer und Frauen
13.30 Uhr	Tennis	–	Männer/Finale
14.00 Uhr	Leichtathletik	–	Männer und Frauen
15.00 Uhr	Brettsegeln	–	Männer und Frauen

Sonntag, den 8. 6. 1986

8.00 Uhr	Fußball	–	Männer/Finale
8.00 Uhr	Handball	–	Frauen/Finale
9.45 Uhr	Handball	–	Männer/Finale
8.30 Uhr	Volleyball	–	Frauen/Finale
11.30 Uhr	Volleyball	–	Männer/Finale
15.30 Uhr	Friedenslauf		
16.30 Uhr	Siegerehrung		

Abrechnung „Sportstafette XI. Parteitag"

Am 4. April 1986 fand in Rostock vor dem Bezirksvorstand des DTSB der DDR die Abrechnung der Wettbewerbsergebnisse im Rahmen der „Sportstafette XI. Parteitag" statt.
Für hervorragende Ergebnisse in der „Sportstafette XI. Parteitag" wurde die

BSG Kernkraftwerk Greifswald

mit einer

Ehrenurkunde

des Präsidiums des DTSB-Bundesvorstandes ausgezeichnet.

Zu den Aktivitäten und Initiativen der BSG KKW Greifswald zählten u. a.:

Bildung der Sektion Leichtathletik im Mai 1985
Bildung der Sektion Kraftsport im September 1985
Bildung der Sportgruppe Radwandern im Januar 1986

Vom 1. 1. 1985 bis 31. 3. 1986 gab es einen Mitgliederzuwachs von 255 Sportfreunden. Damit hat die BSG KKW Greifswald jetzt insgesamt 967 Mitglieder. In der Zielstellung für 1986 heißt es, 1000 Mitglieder zu erreichen.

Informationen:

- **Stammtorhüter Peter Rost** wurde mit Wirkung vom 1. April 1986 zeitweilig, bis Ende des Spieljahres 1985/86, zum FC Hansa Rostock delegiert.
- **Vier Spieltage** beantragte die Disziplinarkommission der BSG KKW Greifswald für den im Treffen bei Dynamo Schwerin (16. 3. 1986) des Feldes verwiesenen **Fred Krohn.** Die Bestätigung durch den DFV der DDR steht noch aus.
- Seine **6. gelbe Karte** erhielt **Peter Oestreich** im Spiel gegen Rotation Berlin am 6. 4. 1986. Entsprechend der Disziplinarordnung des DFV der DDR muß Sportfreund Oestreich mindestens zwei Spieltage pausieren. Eine Bestätigung liegt noch nicht vor.
- Von der **BSG Einheit Binz** wurde Sportfreund **Rainer König,** ein 19jähriger Stürmer, zur BSG KKW Greifswald delegiert. Den Sportfreunden von der Insel Rügen ein herzliches Dankeschön.
- Wegen Trainingsverletzungen fehlten beim Auswärtsspiel in Dessau Kapitän **N. Töllner** und Mittelfeldspieler **H. Jung.** Der Einsatz heute ist ungewiß.
- Langfristig wird **Christian Garbe** nicht zum Einsatz kommen können. Er mußte sich einer Knieoperation unterziehen. Wir wünschen eine schnelle Genesung.

Die Bezirksliga im Zahlenspiegel

Ergebnisse vom 12. April 1986

TSG Bau Rostock II – TSG Wismar	1 : 3
Motor Stralsund – KKW Greifswald II	**1 : 0**
Lok. Bergen – Einheit Grevesmühlen	2 : 4
Schiffahrt/Hafen Rostock – Traktor Behrenhoff	2 : 1
FC Hansa Rostock II – Motor Rostock	3 : 0
Motor Wolgast – Dynamo Rostock-Mitte	2 : 0
Motor WW Warnemünde – RB Trinwillershagen	2 : 2
Vorwärts Stralsund II – Lok. Greifswald	1 : 1

Tabellenstand vom 12. April 1986

1.	Schiffahrt/Hafen Rostock	69 : 16	41 : 5
2.	FC Hansa Rostock II	63 : 20	33 : 13
3.	RB Trinwillershagen	42 : 21	32 : 14
4.	TSG Wismar	53 : 32	30 : 16
5.	Vorwärts Stralsund II	50 : 30	28 : 18
6.	Dynamo Rostock-Mitte	28 : 30	25 : 21
7.	Motor Stralsund	43 : 39	24 : 22
8.	**KKW Greifswald II**	**27 : 26**	**24 : 22**
9.	Lok. Bergen	29 : 41	22 : 24
10.	Lok. Greifswald	32 : 55	19 : 27
11.	Motor WW Warnemünde	28 : 47	18 : 28
12.	Motor Rostock	26 : 36	17 : 29
13.	Einheit Grevesmühlen	22 : 39	15 : 31
14.	Traktor Behrenhoff	25 : 47	14 : 32
15.	Motor Wolgast	20 : 48	13 : 33
16.	TSG Bau Rostock II	27 : 57	13 : 33

Am 25. Spieltag, dem 19. April 1986, spielen um 15.00 Uhr

Vorwärts Stralsund II – TSG Bau Rostock II
Lok. Greifswald – Motor WW Warnemünde
RB Trinwillershagen – Motor Wolgast
Dynamo Rostock-Mitte – FC Hansa Rostock II (20. 4. 1986/10.00 Uhr)
Motor Rostock – Schiffahrt/Hafen Rostock (10.00 Uhr)
Traktor Behrenhoff – Lok. Bergen.
Einheit Grevesmühlen – Motor Stralsund
KKW Greifswald II – TSG Wismar

Punktspiel-Ansetzungen unserer II. Mannschaft bis Saisonende 1985/86

Mittwoch,	23. 4. 1986	18.00 Uhr	KKW II – Motor Warnemünde
Sonnabend,	26. 4. 1986	10.00 Uhr	TSB Bau Rostock II – KKW II
Sonnabend,	3. 5. 1986	15.00 Uhr	Einheit Grevesmühlen – KKW II
Sonnabend,	10. 5. 1986	15.00 Uhr	KKW II – Traktor Behrenhoff
Freitag,	16. 5. 1986	17.00 Uhr	KKW II – Dynamo Rostock-Mitte
Sonnabend,	24. 5. 1986	15.00 Uhr	Motor Rostock – KKW II

Voraussichtliche Mannschaftsaufstellungen:
(Änderungen vorbehalten)

Spielkleidung: rot/rot — Trainer: Guttmann

Lok./Armaturen Prenzlau

	Dahms 1		
Persecke 2	**Brauchler** 3	**B. Wilski** 4	**Engelmann** 5
	Timm 6	**Reichow** 7	
Meincke 8	**Tegge** 9	**Maaß** 10	**Scholz** 11

BSG KKW Greifswald

11 **Sauer**	10 **Bartz**	9 **Köhler**	8 **Seering**
	7 **Wischow**	6 **Ehlert**	
5 **Zawadzinski**	4 **Hennig**	3 **Martens**	2 **Wriedt**
	1 **Stoll**		

Spielkleidung: blau/blau — Trainer: Schröder

Schiedsrichter: Andreas Bredereck, BFA Berlin
Linienrichter: BFA Berlin

ODG II-5-16 Cf G 9/41/86/DDR - 394

Preis: 30 Pfennig